

27. Juni 2017 - 00:04 Uhr · Kurt Daucher · Steyr

## 1600 Musiker, viel Sonne, eine Wohlklangwolke



Die jubilierende Trachtenmusikkapelle Hilbern führt am Samstag beim Bezirksmusikfest höchstselbst den Festzug an. Bild: Daucher

**SIERNING.** Beim Bezirksmusikfest, mit dem der MV Hilbern seinen 80. Geburtstag beging, spielte auch das Wetter perfekt mit.

Hochzufrieden: So klingt die Stimme von Günther Weikerstorfer auch heute noch, zwei Tage nach Ende des großen Events. Die zweieinhalb Jahre Vorbereitung hätten sich bezahlt gemacht, sagt der Obmann des Musikvereins Hilbern. Das Bezirksmusikfest, das er zusammen mit seinen Kollegen organisiert hat, übertraf alle Erwartungen. Auch das Wetter präsentierte sich von seiner besten Seite. Der Regen kam erst, als das Programm wie geplant im Festzelt über die Bühne ging.

### 43 Kapellen spielten auf

Höhepunkt des Fests, mit dem die Jubiläen "80 Jahre Musikverein Hilbern" und "45 Jahre Jugendkapelle Hilbern" gefeiert wurden, war der Festakt am Samstagabend. 1600 Musiker aus 43 Kapellen konzertierten gemeinsam auf dem Sierninger Fußballplatz. Der erste, der das Großorchester dirigieren durfte, war Hilberns Kapellmeister und Bezirksstabführer Franz Wolfschwenger. "Es hat perfekt geklappt, alle waren hochkonzentriert und aufmerksam", sagt er.

Bereits am Samstagnachmittag hatte sich Wolfschwenger über einen grandiosen Erfolg seiner Hilberner Musiker freuen dürfen. Bei der Marschwertung bekamen die Gastgeber, die in der höchsten Wertungsstufe E angetreten waren, von der Jury die allermeisten Punkte zugesprochen. Man habe sich natürlich intensiv aufs Heimspiel vorbereitet, so Wolfschwenger. Von einem Sieg wolle er aber nicht sprechen. So eine Wertung sei kein Wettkampf, sondern vielmehr eine Gelegenheit, Rückmeldung und Verbesserungsvorschläge von fachkundiger Seite einzuholen.

Insgesamt hatten sich 30 Kapellen, darunter auch einige Gastkapellen, an der Marschwertung beteiligt. In der Stufe E, in der es neben einem Pflichtmarsch auch ein Showprogramm vorzuführen galt, waren neun Musikvereine mit von der Partie. Ihre Auftritte wurden auch vom Publikum mit besonders viel Applaus honoriert.

Die schnelle Erste Hilfe beim Festakt wurde von den Hilbernern selbst in die Hand genommen. "Wir haben ein paar Rettungssanitäter in unseren Reihen", so Weikerstorfer. Diese waren, wenn ein Musiker oder eine Marketenderin in der schwülen Hochsommerluft umkippte oder umzukippen drohte, schnell zur Stelle.

Besonders viel Jubel erntete die Harmoniemusik Glarus. Die Schweizer Partnerkapelle des Musikvereins Hilbern spielte mehrfach groß auf. Nach dem Festzug am Samstag gab es im bestens gefüllten Zelt Standing Ovationen.

### Ergebnisse

Marschwertung Bezirksmusikfest Sierning, 2017:

#### Wertungsstufe E:

MV Hilbern 96,70

MV Maria Neustift 96,55  
MV Arnreit 96,15  
MV Steinbach a. d. Steyr 94,70  
TMK Grünburg 92,20  
MV Wartberg a. d. Krems 91,45  
MV Ried im Traunkreis 91,25  
MV Rohr im Kremstal 91,15  
MV Kremsmünster 88,20

**Wertungsstufe D:**

FWM Trattenbach 94,64  
MV Leonstein 93,64  
MV Waldneukirchen 91,94  
MMK Wolfers 91,94  
MV Kematen-Piberbach 91,76  
MV Schiedlberg 91,70  
Harmoniemusik Glarus 91,70  
MV Dietach 91,05  
MV Laussa 91,05  
MV Reichraming 91,05  
MV Inzersdorf-Magdal. 91,05  
MV Adlwang 91,00  
MV Pechgraben 89,00  
TMK Sulzbach 88,82  
TMK Kleinraming 87,58  
MV Aschach a. d. Steyr 86,58  
BKK Unterlaussa 86,52

**Wertungsstufe C:**

MV Gleink 94,46  
Jugendkapelle Hilbern 89,20  
TMK Gafrenz 88,93

**Wertungsstufe B:**

MV Christkindl 81,51

---

Quelle: nachrichten.at

Artikel: <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/steyr/1600-Musiker-viel-Sonne-eine-Wohlklangwolke;art68,2606205>

---

© OÖNachrichten / Wimmer Medien 2017 · Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung